— WIRTSCHAFT UND ARBEIT

24. JAN 2019

Löhne

# Kommt die Gehaltserhöhung?

*Zwei von zehn Südtirolern rechnen 2019 mit einer Gehaltserhöhung. Männer setzen auf direkte Gehaltsverhandlungen, Frauen auf Kollektivverträge.*

Von zehn Südtiroler Arbeitnehmern rechnen zwei mit einer Gehaltserhöhung im laufenden Jahr. Das geht aus einer Erhebung des Arbeitsförderungsinstituts AFI hervor. Sechs von zehn Arbeitnehmern gehen hingegen davon aus, auch heuer keine Aufbesserung des Gehalts zu bekommen. Männer sind laut AFI-Erhebung im Allgemeinen optimistischer als Frauen.

## Direkte Verhandlungen oder Kollektivverträge

Männer setzen auf direkte Verhandlungen mit dem Chef. Frauen hingegen vertrauen auf Kollektivvertrags-Verhandlungen. Gut die Hälfte aller Arbeitnehmerinnen, die an eine Gehaltserhöhung glauben, setzen auf neue Kollektivverträge. Die meisten Arbeitnehmer erwarten sich eine Aufbesserung des Gehalts um zwei bis sechs Prozent.

Die Optimisten kommen vor allem aus der Bauwirtschaft und dem Verarbeitenden Gewerbe, also aus zwei Branchen mit starker Männerpräsenz. Auch sehen jüngere Arbeitnehmer eher eine Chance auf Gehaltserhöhung als ältere.

## Pessimisten: "Arbeitgeber sitzt am längeren Hebel"

Jeder Zweite in der Gruppe der "Pessimisten" sagt, der Arbeitgeber säße einfach am längeren Hebel. 32 Prozent der „Pessimisten“ führen die wirtschaftliche Lage des Betriebes ins Feld und bei jedem Vierten liegt die letzte Erhöhung nur kurze Zeit zurück. 16 Prozent der „Pessimisten“ meinen, die allgemeine Wirtschaftslage sei zu schwach für Lohnerhöhungen. Die Einstellung der Arbeitnehmer gibt laut AFI-Präsidentin Christine Pichler Anlass zur Sorge.

*„Wenn Arbeitnehmer in Südtirol einerseits sagen, sie verhandeln ihre Lohnerhöhung selbst und andererseits ganz viele meinen, mehr Lohn sei nicht drin, weil der Chef am längeren Hebel sitze, dann ist das ein akutes Alarmsignal.*

Pichler ruft die Arbeitnehmervertretungen dazu auf, noch entschiedener für höhere Löhne zu kämpfen.

https://www.rainews.it/tgr/tagesschau/articoli/2019/01/tag-kommt-die-gehaltserhoehung-9a3b4d3d-5b4c-4045-9e04-98d63e3bacc8.html